



## GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: [pfarreuh@oblaten.at](mailto:pfarreuh@oblaten.at); [www.oblaten.at/Heiligenstadt](http://www.oblaten.at/Heiligenstadt)  
und [www.pfarre-unterheiligenstadt.at](http://www.pfarre-unterheiligenstadt.at)



### Evangelium: Johannes 4,5 – 42

»Jesus antwortete ihr: Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zur sprudelnden Quelle werden, deren Wasser ewiges Leben schenkt. «

**1. Lesung: Exodus 17,3-7; 2. Lesung: Römer 5,1-2.5-8**

### **So 19.03.17 – 3. FASTENSONNTAG - PFARRCAFÉ**

**8.30 – Heilige Messe – SI. MdS. Ernakulam**

**10.00 – Heilige Messe mit Firmlingen – Für † Gatten Josef**

*Pfarrgemeinderatswahl*

*Sa, 18.3.2017 von 17.30 bis 19 Uhr; So, 19.3.2017 von 8.30 bis 12 Uhr*

**Mo 20.03.17 – Hl. Josef: 8.15 – Heilige Messe – Für † Zita Schmidt**

**Di 21.03.17: 17.30 \* Rosenkranz \* 18.00 – Hl. Messe – Um Gottes Segen**

**Mi 22.03.17: 8.15 – Heilige Messe – MdS „Linz“**

**Do 23.03.17 – 17.30 \*\*\* Rosenkranz \*\*\* 18.00 – Um Gottes Segen**

**Fr 24.03.17: 17.30 † Kreuzweg † 18.00 – Hl. Messe – Für † Zita Schmidt**

**Sa 25.03.17 – Verkündigung des Herrn „Empfangen durch den Heiligen Geist“**

**17.30 \*\*\* Rosenkranz \*\*\* 18.00 – Vorabendmesse – Für † der Familie**

### **So 26.03.17 – 4. FASTENSONNTAG – LAETARE**

**8.30 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde**

**10.00 – Heilige Messe – Dank und Bitte**

**16.00 – Heilige Messe im Pensionistenheim Hohe Warte 8**

**Beginn der Sommerzeit**



#### In der Woche:

Kanzleistunden – Di, Mi, Fr – 9.00 – 12.00; Sa 10.00 – 12.00

Animagruppe – Mi 9.00 – Thema: Veränderung findet statt – auch in unserem Leben

Seniorenclub – Do 14.00 Uhr

Firmung – Vorbereitungsstunde – Do 19.00 Uhr

Vergelt's Gott für die Spenden zum Suppensontag: **410,- €** 💰

## Ausgelegt! Johannes 4, 5 – 42

*Eine wunderbare, immer wieder anrührende Szene: Die Begegnung zwischen Jesus und der Frau am Jakobsbrunnen. Es sind immer wieder die zärtlich-kraftvollen Begegnungen Jesu mit besonders berührbaren Frauen. Einmal ist es Maria Magdalena am Grab, einmal ist es die Samariterin am Brunnen. Beide sind im landläufigen Sinn Sünderinnen, beide haben ihr Glück in der Liebe gesucht, beide sind enttäuscht, verletzt, geprägt von ihrer Geschichte. Und vielleicht sind deshalb beide so offen für diesen Mann, der sie in einer neuen Weise anspricht, sie ernst nimmt, ihnen ihre Würde wiedergibt, sie heilt.*

*Jesus und die samaritanische Frau treffen einander am Jakobsbrunnen, der an den biblischen Stammvater Jakob erinnert. Auch er ist nicht unschuldig geblieben, aber er hat nach langen Wegen die Versöhnung mit seinem Bruder gesucht und dabei Gott gefunden. Lauter sündige Menschen, die viele Wege und Umwege und Glücksversuche in ihrem Leben gemacht haben. Und die schließlich erkannt haben, dass sie nur bei Gott Versöhnung mit ihrer Geschichte und Frieden finden können. Nicht, dass sündigen so schön wäre. Und ein Leben mit eigenen Sünden und Unversöhntheiten schon gar nicht. Aber ich erkenne dankbar-staunend, dass auch Gott mich gerade mit und wegen meiner vielen Wege und Umwege und Glücksversuche liebt. Vielleicht bin ich so erst wirklich offen und bereit, ihn an meinem Lebensbrunnen zu treffen.*



Schwer ist zu Gott der Abstieg.  
Aber schau:

du mühst dich ab mit deinen  
leeren Krügen,

und plötzlich ist doch:

Kind sein, Mädchen, Frau –  
ausreichend, um ihm  
endlos zu genügen.

Er ist das Wasser:

bilde du nur rein  
die Schale aus zwei  
hingewillten Händen,  
und kniest du überdies –:

ER wird verschwenden  
und deiner größten Fassung über  
sein. *Rainer Maria Rilke*